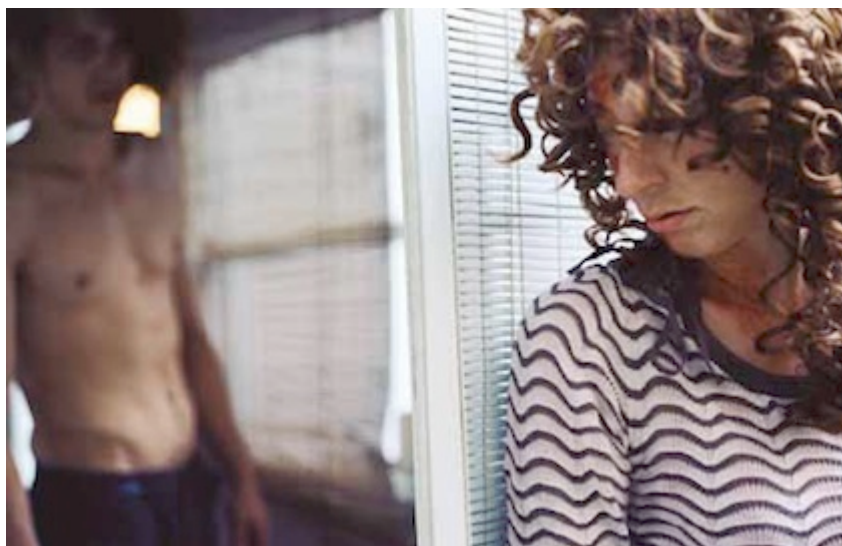


EINE FÜR ALLE

Written by [Kunigunde Weissenegger](#) on Wednesday, 31 August 2011. Posted in [Books](#), [Visual Arts](#)



Protagonistin ihrer Arbeiten häufig selbst: Als *one for all* Platzhalterin für Frauen, Opfer, Täter, für Betrachterin, Betrachter oder Voyeurinnen und Voyeure. Sissa Micheli in ihren fotografischen Betrachtungen in Szene. Steht sie untersucht die Künstlerin das Foto und dessen Scheitern. Bezug auf Beweiskraft, Wahrheitsfunktion und Vergänglichkeit. In ihren Arbeiten beschäftigt sie sich mit verschiedenen künstlerischen und verschränkt sie direkt inhaltlich miteinander.

In der ersten umfassenden Monografie der Fotokünstlerin, die am 1. September 2011 um 18 Uhr in der Galerie Prisma in Bozen und am 8. in der Kunsthalle Wien vorgestellt wird, zeigt Sissa Micheli die großen Werkserien der letzten zehn Jahre – eine Entwicklung von der Fotografie bis zum Video bis hin zur Zeichnung und Installation.

Bereits in ihren frühen Studienjahren (2001 und 2002) haben sich Themenschwerpunkte herauskristallisiert: Bis heute sind performative Handlungen, meist Reenactments oder Neuinszenierungen von realen oder filmischen Geschehnissen der Kern der Basis ihrer narrativen, inszenierten Fotoarbeiten. Bei diesen ausschließlich für ihre Videoarbeiten inszenierten Handlungen – in eigens entworfenen Settings mit dazugehörigen Requisiten – geht es um die Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen Rollenmustern und daraus entstehenden Verhaltensweisen sowie um Identität und um menschliche Grundemotionen.



Sissa Micheli

One for all

Buch, gebunden, 256 Seiten; 287 Farb- und Schwarz-Weiss-Abbildungen; Deutsch, Englisch

Autoren: Susanne Barta, Ana Berlin, Daniela Billner, Anja Sabine Gamper, Patricia Grzonka, Ruth Horak, Elsy Lahner, Friederike Mayröcker, Petra Noll, Andreas Spiegl

Interview: casaluca/geiger mit Sissa Micheli

Grafik: Alexander Egger

2011, Verlag für Moderne Kunst, 35 Euro

ISBN 978-3-86984-128-1